

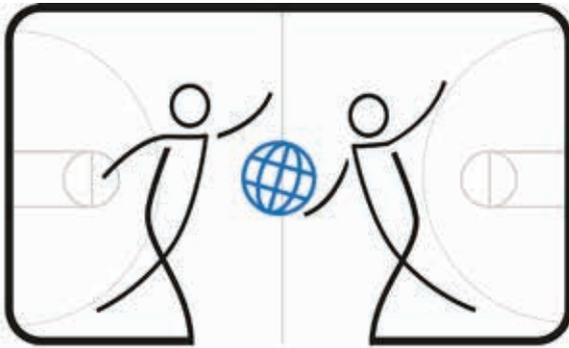


TSV-Echo

Vereinszeitung des TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

Sportvereine initiieren Volksbegehren

Wir brauchen 20.000 Unterschriften! S. 5



Integration durch Sport

**SPORTHALLEN FÜR SCHUL- UND
VEREINSSPORT ERHALTEN**

Fahrrad-Rallye am 01. Mai

Erfolgreicher Ligastart der Turnerinnen S. 29





Große Fahrrad-Rallye

38 km Rundkurs durch Reinickendorf für die ganze Familie

Sonntag, 01. Mai 2016



Familienfarm Lübars

Startzeit: 11:00-12:00 Uhr
Startgeld: 6,00 € / 4,00 €

ohne Voranmeldung!

Mini-Rallye (6 x 1 km)

für Kinder bis 7 Jahren
Start: 13:00 Uhr
Startgeld: 3,00 €

Rahmenprogramm

11:00-17:00 Uhr
Hüpfburg, Kinderschminken,
Spiel-/Infostände, Bühne

Eintritt frei!

Gesamtverein

Wir fördern Willkommenssport!

Eine erfreuliche Nachricht gleich zu Beginn. Dem Bezirk ist es in Zusammenarbeit mit der Schulbehörde gelungen, eine neue Sporthalle für den Bezirk zu errichten. Schon Ende 2017 soll diese zur Nutzung zur Verfügung stehen. Dadurch wird sich die allgemein angespannte Lage für die Nutzung von Sportflächen im Bezirk wohl verbessern.

Um die rechtlich zweifelhafte Beschlagnahme von Sportflächen künftig zu vermeiden und überhaupt auf legale Füße zu stellen, unterstützt der TSV – wie schon im vorherigen Echo beschrieben - die Initiative verschiedener Sportverbände und Berliner Großvereine: „Integration durch Sport - Sporthallen für den Schul- und Vereinssport erhalten!“ Mit einem Volksbegehren sollen gesetzliche Änderungen erreicht werden, die sowohl Schul- und Vereinssport aber auch Integrationsport nachhaltig sichern. Damit soll der Willkür einer inkompetenten Politik im Interesse der Bürger ein Riegel vorgeschoben werden.

Wir rufen alle auf, sich zahlreich an der Unterschriftenaktion zu beteiligen, um die notwendigen 20.000 Unterschriften zu erreichen. Näheres dazu in diesem Echo.

Noch immer sind wir auch guter Hoffnung, dass sich der Landessportbund an dieser Aktion beteiligt und sich seines eigentlichen Auftrages erinnert, nämlich sich für den Sport und die Sportler einzusetzen und nicht als Vasallen einer verfehlten Politik zu agieren.

Team 2020

Um die Zukunft eines Großvereines weiter zu gestalten, haben wir eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich thematisch mit den Herausforderungen einer sich verändernden Gesellschaft und den daraus resultierenden Konsequenzen für den TSV Berlin-Wittenau beschäftigt.

Was sind die Anforderungen an den Verein? Welche Verbesserungen müssen wir entwickeln hinsichtlich der Organisation, der Infrastruktur und der allgemeinen und speziellen Rahmenbedingungen für unsere Mitglieder? Wie sieht die Mitgliederstruktur in 5-10 Jahren aus? Haben wir die richtigen Angebote? Wie erhalten wir unsere Qualität? Wie können wir unsere Mitglieder an den Verein binden, was macht uns attraktiv? Welche Integrationsprogramme können wir anbieten? Wie können wir die Arbeit der Ehrenamtlichen verbessern und unterstützen? Usw.

Das sind viele Themen, die uns heute und künftig beschäftigen. Wer noch Interesse an der Mitarbeit hat, melde sich bitte in der Geschäftsstelle. Was wir heute säen, können wir morgen ernten!

Für weitere Informationen zu den Aktivitäten der Abteilungen und des Vereines schaut bitte in dieses Echo. Wir möchten besonders auf die Fahrradrallye am 01. Mai hinweisen, die wieder auf dem hohen Niveau wie immer stattfinden wird. Viele Ehrenamtliche werden uns dabei unterstützen. EUCH allen schon ein Großes DANKESCHÖN. Die Familienfarm Lübars wird sich wieder von der besten Seite zeigen und uns gastronomisch unterstützen.

Leider sind auch zwei traurige Nachrichten zu vermelden.



Unser Freund und Organisator der eindrucksvollen Radwanderungen durch Berlin und Brandenburg, Jürgen Groschke, ist leider vor wenigen Wochen verstorben. Wir sagen DANKE JÜRGEN und unser herzliches Beileid den Hinterbliebenen.

Die Fechtabteilung hat den Verlust ihres langjährigen Fechtmeisters und Trainers, Fritz Strehlow, zu verkraften. Mit ihm verlieren wir eine Persönlichkeit, die sich lange Jahre und mit viel Herzblut für den Fechtsport im TSV Berlin-Wittenau und in Berlin engagiert hat. DANKE für dieses Engagement und die Leidenschaft.

Für den Vorstand

Johann Müller-Albrecht
1. Vorsitzender

Liebe TSV`ler,

wie ihr im letzten TSV-Echo gelesen habt, bin ich Ende 2015 für 45 Jahre Mitgliedschaft geehrt worden. Aber das tollste kam dann noch überraschend: Ich bekam die Ehrenmitgliedschaft überreicht. Ich danke allen die dem zugestimmt haben und dem Ehrenausschuss für ihre Mühe. Ich freue mich sehr darüber und bin stolz darauf.

Danke

Annelore Brosius

„Integration durch Sport - Sporthallen für den Schul- und Vereinssport erhalten“

Am 04. April 2016 startet eine auch von uns initiierte Unterschriftensammlung zur Einleitung eines Volksbegehrens. Ziel ist es, Sporthallen grundsätzlich für den Schul- und Vereinssport zu erhalten, um die Integration durch Sport sicherzustellen. Das bezieht sich sowohl auf künftige Beschagnahmen zur Unterbringung von Flüchtlingen, als auch auf die bereits beschagnahmten und durch Flüchtlinge belegten Sporthallen. Zu den Initiatoren gehören neben uns auch die Füchse Berlin, der VfL Tegel und der VfB Hermsdorf. In nun schon drei Monaten Vorlaufzeit trafen wir uns regelmäßig, um alles Nötige abzustimmen und auf den Weg zu bringen. Es ist dabei wirklich herauszuheben, wie wunderbar die Zusammenarbeit klappt, wenn man bedenkt, dass es bisher keinerlei Kontakt untereinander gab. Insofern sind wir sehr dankbar, dass man eine Basis gefunden hat, sich gemeinsam für den Sport in Reinickendorf zu engagieren. Diese Runden sind so inspirierend, dass hieraus sicher mehr als nur die Zusammenarbeit für die Initiative erwachsen wird. Aber zurück zum Volksbegehren: Schulsport und Vereinssport sind ein wichtiger Mosaikstein der Integration für Menschen unterschiedlicher Herkunft und Sprache sowie unterschiedlichen Glaubens. Die Sprache des Sports ist universell. Es gibt zahlreiche Aktivitäten in Sportvereinen, die geflüchtete Menschen in den Berliner Breitensport einbeziehen. So führen eine Vielzahl von Berliner Sportvereinen, unter ihnen auch die Vereine der Initiatoren, spezielle Flüchtlingsprojekte durch. Dieses Engagement der Sportvereine ist aber untrennbar mit der Nutzung von Sporthallen verbunden. Den Vereinen darf nicht die Möglichkeit genommen werden, ihrer besonderen gesellschaftlichen Aufgabe und Funktion bei der Integrationsarbeit nachzukommen - Sport braucht Sporthallen! Schon jetzt sind durch die aktuellen Sporthallenschließungen tausende Stunden im Schul- und Vereinssport ausgefallen.

Kinder lernen beim Sport Teamgeist, Fairness kennen und nehmen ganz nebenbei koordinative Fähigkeiten und Fitness mit, die für ein gesundes und energiegeladenes Leben wichtig sind. Im Jugendbereich wächst man mit und an „seiner“ Mannschaft und auch im Erwachsenenalter geht man nicht nur zum Sport um sich zu bewegen, sondern um mit „Freunden“ aus verschiedensten Berufen und Kulturen seine bewegte Freizeit zu verbringen. Ohne Sportstätten fehlt hier die Balance. Darüber hinaus empfinden die Initiatoren Sporthallen als denkbar ungeeignete Unterbringung für geflüchtete Menschen.

Unterschriftsblätter findet man unter www.volksbegehren-sporthallen.de, die ihr bitte an den TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V., Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin zurücksendet. Für weitere Anfragen oder Anforderung von Unterschriftenlisten steht folgende E-Mail-Adresse zur Verfügung: vertrauensperson1@volksbegehren-sporthallen.de.

Sportabzeichen 2016

Die Sportabzeichen-Saison im TSV ist im April gestartet.

In diesem Jahr wird unser Lothar jeweils am letzten Dienstag im Monat auf dem Sportplatz als Coach und als Prüfer für euch zur Verfügung stehen.

Bitte merkt euch folgende Termine vor:

26.04.2016, 31.05.2016, 28.06.2016, 26.07.2016, 30.08.2016 und 27.09.2016 jeweils von 17:00 – 18:00 Uhr im Stadion Finsterwalder Straße.

Solltet ihr außerhalb dieser Termine mit Lothar trainieren wollen, oder wollt ihr mit der ganzen Abteilung oder Trainingsgruppe das Sportabzeichen ablegen, dann sprecht euch bitte direkt mit Lothar ab. Telefon: 402 12 17 Handy Nr.: 0177 / 712 12 61

Für Fragen und Details stehe auch ich euch gerne zur Verfügung.

Elke Duda



KANOLD

GAS · WASSER · HEIZUNG

Dipl.-Ing.
Diethelm Kanold

Zinnowitzer Straße 8
10115 Berlin
Telefon: (030) 44 04 01 88
Telefax: (030) 44 04 01 89
www.d-kanold.de

Versorgungstechnik für ganz Berlin

Seit 23 Jahren Ausbildungsbetrieb

Kontern statt kneifen!

Angebot für ehrenamtliche Mitarbeiter des Vereins

Wie versprochen, möchten wir euch in eurer Vereinsarbeit stärken, euch aber gleichzeitig auch, neben der emotionalen Befriedigung, die die meisten durch ihr Engagement für das Gemeinwohl erfahren, einen Mehrwert für Beruf und Privatleben schaffen.

Bärbel Delphine Scheel M.A., Dozentin für Kulturwissenschaften und Kommunikationstrainerin möchte unsere Reaktionsfähigkeit auf verbale und nonverbale Angriffe und Abwehrhaltungen testen und trainieren. Wer hat sich nicht schon mal im Nachhinein über seine spontane, unangemessene Reaktion auf eine emotionale Attacke geärgert. Gerade in einer so stressgeladenen Zeit wie dieser, tut es uns gut, mit unangenehmen Situationen besser umgehen zu können. Eine spontane, impulsive Reaktion treibt den Betroffenen allzu oft in jenen sprichwörtlichen Schlagabtausch, der weder zu einer Verständigung führt noch ermöglicht, Angriffe erfolgreich abzufedern. Kontern statt „Schlagfertigkeit“ ist die Devise. Das Grundrepertoire dafür sind fünf „Konter“-Kategorien: Abkühlen, Rückfragen, Humor, Benennen und Zähne-Zeigen. Dieses Grundrepertoire wird vorgestellt und gemeinsam geübt, um das Reagieren zu kultivieren.

Kostenloses Seminarangebot für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter:

„Kontern statt kneifen“

Samstag, 28.05.2016 – 10:00-17:00 Uhr **oder**
Samstag, 04.06.2016 – 10:00-17:00 Uhr

incl. Getränke und kl. Snacks

Anmeldung unter Angabe des Namens, der Abteilung, der Mail-Adresse, Telefonnummer und des Wunschtermins bis zum 19.05.2016 telefonisch in der Geschäftsstelle unter 415 68 67 oder per E-Mail an jurchen@tsv-berlin-wittenau.de.

Es stehen je Termin 10 Plätze zur Verfügung. Die Reihenfolge der Anmeldung zählt. Im Falle der Verhinderung bitte rechtzeitig Bescheid geben, so dass ggf. andere nachrücken können.

Susanne Jurchen

Art of Dance

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung
der Abteilung Art of Dance

am Samstag, dem 28.05.2016 um 14.00 Uhr in der
Geschäftsstelle des TSV, Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung
2. Berichte der Abteilungsleitung
 - a) Abteilungsleiterin
 - b) Kassenwartin
 - c) Pressewartin
 - d) Jugendwartin
3. Entlastung der Abteilungsleitung
4. Rückblick 2015 / Termine 2016 bis Anfang 2017
5. Fontane Haus (Planung, Vorbereitungen)
6. Sonstiges

Über euer zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen!

Sabine Unterhofer
für die Abteilungsleitung

..und wir dachten, es geht nicht noch aufregender...

Hinter uns liegt ein spannendes Jahr, in dem sich viel getan hat; zahlreiche Auftrittsangebote, von denen wir aus zeitlichen Gründen leider nicht alle annehmen konnten, tolle, neue Mitarbeiter (u.A. unsere "Kutschenkonstrukteure" Patrick und Stefan) in unserem Kulissenteam, das seit März 2016 von Axel Bender geleitet wird, und natürlich ein großartiges Wochenende im Fontane Haus am 1. Advent mit "Cinderella" und mit unserem neuem Sprecher Udo, der sein Debüt trotz großer Aufregung mit Bravour gemeistert hat.

Bei den Proben und Vorstellungen hat sich wieder einmal gezeigt, welches besondere Miteinander diese Abteilung so auszeichnet. Wir haben gemeinsam herzlich über die Stiefschwestern gelacht (sorry, Ceren und Lara... nicht böse gemeint!!!), mit unserem „Cinderellchen“ Sonja vor Rührung geweint und Gänsehaut gehabt als die Kürbiskutsche, erleuchtet von hunderten kleinen Lichtern, hell erstrahlte.

Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an unsere Abteilungsleiterin und Choreografin, Sabine Unterhofer, durch den Ehrenausschuss des TSV steht für den Erfolg und die gelungene Arbeit der ganzen Gruppe!

Die Planungen und Vorbereitungen für "Die Schöne und das Biest" sind in vollem Gange und gleichzeitig bereiten wir uns auf etwas vor, zu dem die Idee bereits 2014 zaghaft "aufkeimte", was jetzt aber Realität ist:

Art of Dance hat sich mit einem Video als Teilnehmer bei der LNYDP (London's New Year's Day Parade) beworben... und, wir wurden als eine der wenigen "nicht britischen" Gruppen ausgewählt! Das macht stolz! Sehr stolz!!!

Am 29. Dezember werden über 40 Tänzer/innen mit Freunden und Familien nach London fliegen (Alle übrigens auf eigene Kosten, was noch mehr zeigt, wie wichtig den Mitgliedern unser Miteinander ist), um dort am 01. Januar 2017 vor mehr als 300.000 Menschen zu tanzen. Wir konnten es am Anfang selbst nicht glauben, mussten uns auch erst mal kneifen, aber nun ist die offizielle Einladung da und unser Ehrgeiz ist noch mehr angespornt!

Da wir mit Ausschnitten aus dem diesjährigen Märchenballett auftreten werden, ist besonders die Kostümabteilung herausgefordert, denn die Kostüme müssen ja in die Koffer passen. Zum Beispiel bei der Teekanne "Madame Pottine" oder der Kommode "Madame Grand Bouche" eine ganz besondere Tüftel- Aufgabe, der wir uns aber sehr gerne stellen!



Außerdem feiern wir 2017 das 25. Jahr seit Gründung der Abteilung (wo ist nur die Zeit geblieben?). Und den Beginn dieses für Art of Dance ganz besonderen Jahres werden viele Abteilungsmitglieder gemeinsam an der Themse mit dem gigantischen Feuerwerk am London Eye feiern! Ein Erlebnis, das keiner von uns so schnell vergessen wird!

Nun heißt es aber erst mal "Ärmel hochkrempeln" und loslegen, damit wir am Anfang des nächsten Jahres voller Stolz sagen können "Yes, we made it"!

Cheerleading



Auch in diesem Jahr haben wir viel vor!

Unsere Cheer- & Dance-Teams haben viel und hart trainiert, um sich auf die verschiedenen Meisterschaften 2016 vorzubereiten.

Am 16.04.2016 sind wir wieder lautstark beim Stairsrun der Berliner Feuerwehr am Alexanderplatz anzutreffen, um die Starter zu motivieren. Nach Terminverschiebung um eine Woche, heißt es nun am Sonntag, dem 17.04.2016, die Berliner Meisterschaft in der Schöneberger Sporthalle zu rocken, in der Hoffnung, sich für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren. Am 01. Mai tanzen und schminken wir bei der Fahrrad-Rallye auf der Familienfarm Lübars. Natürlich ist es damit nicht vorbei, da wir auch in diesem Jahr zu Pfingsten an der offenen Meisterschaft in Bottrop teilnehmen werden und sich die Cheerleader entsprechend vorbereiten. Am 11. Juni 2016 nehmen unsere Cheerleader dann am BTB-Forum teil, um sich für die „BTB Show & Dance Gala 2016“ zu qualifizieren.

Wenn auch du Interesse an diesem Sport hast oder einfach nur neugierig bist, dann komm zu unserem TRY-OUT am SAMSTAG, dem 04.06.2016!

Mona Soysal

**Wir gratulieren unserer Trainerin und
Abteilungsleiterin Catrin zur Geburt ihrer
Tochter Aurelia Esmee Orgel,
die mit ihrer Geburt am 19. Oktober 2015
die Familie komplett machte.**





Tryout
04.06.2016



WERDE CHEERLEADER BEI
DEN DIAMONDS!

Für die Saison 2016/2017 suchen wir
DICH als Mitglied in einem unserer
Cheerteams!

Mehr Informationen gibt es auf
www.tsvberlinwittenau.sport-id.de/cheerleading

Mitbringen musst du Mut neues zu
probieren und Spaß am Teamsport! Also
komm vorbei und werde ein Diamonds
Cheerleader!

Anmeldung zum Tryout bitte per Email an:
diamonds.cheerleader.tsv@gmail.com
Gerne beantworten wir dir hier auch noch
offene Fragen.

Chamisso Grundschule

Senftenberger Ring 27, 13435 Berlin

10:00- 13:00 Uhr
für alle zwischen 4-10 Jahre

14:00-17:00 Uhr
für alle zwischen 11-25 Jahre



Rathauspassagen am Alex

Mo - Sa 10 - 21 Uhr

70 SPORTARTEN - 1 STORE



DECATHLON

BERLIN ALEXANDERPLATZ

SPORT FOR ALL - ALL FOR SPORT

DECATHLON Berlin-Alexanderplatz · Rathausstraße 5 · 10178 Berlin

Fechten

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Fechtabteilung

am Dienstag, dem 07. Juni 2016, um 20.00 Uhr in der
Geschäftsstelle des TSV, Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Berichte der Abteilungsleitung
3. Entlastung der Abteilungsleitung
4. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Christian Peters
Abteilungsleiter

Hinweis: Stimmberechtigt sind laut Satzung alle Mitglieder, die das 16.Lebensjahr vollendet haben (Bei Finanzangelegenheiten das 18.Lebensjahr). Eltern sind für ihre minderjährigen Kinder nicht stimmberechtigt.

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Kostenlose Ursachenanalyse • Objektspezifische Beratung • Sanierung vom Experten

☎ 030 - 31 87 68 22

ISOTEC Berlin HSB GmbH
info@isotec-berlin.de • www.isotec-berlin.de

ISOTEC®

Wir machen Ihr Haus trocken

TSV-Fechter meistern erneut die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft!

Bei den Berliner Degen-Meisterschaften der A-Jugend im Februar ging es für die Fechter um letzte wichtige Ranglistenpunkte für die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften. Im Herrendegen wurde Phil Waszak Berliner Vize-Meister! Erst im Finale hatte er sich Sebastian Ponce vom FC Grunewald geschlagen geben müssen. Julius Ritter sicherte sich den Bronze-Platz und der noch in der B-Jugend startberechtigte Wilram Schmidt kam auf Platz 7. Bei den Damen konnte sich Valérie Hörmann ebenfalls über Silber freuen. Anna Reitschuster und Lilli Rebell erreichten beide das Viertelfinale (Plätze 5+7). Auch wenn der Titel diesmal ausblieb, war der TSV mit sechs Finalplatzierungen erfolgreichster Verein und, besonders erfreulich, stellte mit 15 Startern die meisten Teilnehmer!



Um letzte Ranglistenpunkte ging es im März auch für die Herrendegenfechter der Aktiven und Junioren beim 20. Frühlingsturnier des OSC Berlin. Auch hier war der TSV mit neun Startern am zahlreichsten vertreten.

Thomas Höchsmann (TSV-Mitglied für die Bielefelder TG startend) und Christopher Prohl mussten sich dem späteren Turniersieger Matthias Loos (FCG) im Halb- bzw. Viertelfinale jeweils knapp geschlagen geben und landeten auf den Plätzen 3 und 5. Der A-Jugendliche Phil Waszak belegte einen beeindruckenden 8. Platz bei den Aktiven.



Auch die Osterferien wurden von den TSV-Fechtern intensiv genutzt. Fünf Fechter folgten der Einladung des DFB zum Degen-Wettkampflehrgang ab 17 Jahren an den Bundesstützpunkt Heidenheim. Unter der Leitung von DFB-Vize-Präsident Armin Stadter und Bundestrainer Walter Steegmüller wurde von Gründonnerstag bis Karsamstag intensiv trainiert und gefochten. (siehe Bericht des DFB unter www.fechten.org).

Am Ostermontag machten sich dann die jüngeren Fechter auf ins Trainingslager ans Polnische Zentrum für Modernen Fünfkampf in Drzonkow. Wie jedes Jahr nutzen wir die Osterwoche zur intensiven Vorbereitung auf die anstehenden Deutschen Meisterschaften. 13 TSV-Fechter sowie die Trainer Laurent Lhuissier und Christopher Prohl waren, leider erstmals ohne Fritz Strehlow, dabei. Das Programm bestand aus Morgenlauf, zwei Trainingseinheiten pro Tag, sowie dem abendlichen Schwimmen. Dazu kamen eine Theoriestunde über Fechtbegriffe / Aktionen, ein Reparaturabend für Elektro-Waffen und Kabel, sowie eine Einführung in das Kampfrichterwesen. Profitieren konnten wir zudem von den gleichzeitig anwesenden Fechtern vom FC Berlin-Südwest, FC Grunewald, Dresdner FC und Fechtern aus Leszno/Polen. So wurden die Fechteinheiten oft gemeinsam durchgeführt. Gefochten wurde in verschiedenen Modi wie Runden, KO-Gefechte und unterschiedlichen Mannschaftskämpfen. Daneben gab es Platz für Einzellektionen bei den Trainern. Wie immer nutzten wir an einem Nachmittag auch die Möglichkeit des Zentrums und besuchten den Schießstand. Die wenigen freien Stunden am Abend wurden u.a. zum gemeinsamen „Werwolf“-Spiel genutzt :-). Insgesamt eine schöne Woche mit einer tollen TSV-Truppe!

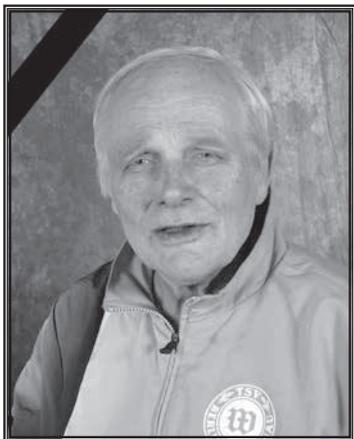


Zum Abschluss der Osterferien nahmen die TSVler noch an den Int. Offenen Landesmeisterschaften von Sachsen-Anhalt in Merseburg teil. Am erfolgreichsten war Marco Morik. Er gewann das Turnier im Herrendegen der Aktiven! Medaillen gab es außerdem für Anna Reitschuster (2. Platz Damendegen A-Jugend) und Janina Andersch (3. Platz Damendegen Aktive). Bis ins Viertelfinale und damit leider knapp an der Medaille vorbei schafften es Christopher Prohl (5. Platz Herrendegen Aktive), Julius Ritter (6. Platz Herrendegen A-Jugend), Yannick Rosenbaum (7. Platz Herrendegen A-Jugend). Marc Garbe wurde zudem 4. in der AK40+ und Katarina Ilic (Neu-Mitglied und ehemalige Fünfkämpferin) belegte bei ihrem ersten reinen Fechtturnier einen guten 9. Platz. Danke an Paul Andritzki, der wie schon so oft in dieser Saison, als Kampfrichter dabei war!

Gratulation und allen Qualifizierten bei den anstehenden Deutschen Meisterschaften (Ende April bis Mitte Juni) viel Erfolg!

Christopher Prohl

Fritz Strehlow verstorben



Im Alter von 77 Jahren ist am 28. Februar 2016 Fritz Strehlow in Berlin verstorben.

Der in ganz Deutschland bekannte A-Trainer wurde am 3. Juli 1938 in Stettin geboren. Seine Kindheit war geprägt von der Vertreibung aus Pommern und der Flucht aus der DDR. In den 1950er Jahren begann er ein Grafik-Design Studium in Westberlin, wo er im Berliner Fechtclub erst als Student mit dem Fechten begann. Er wechselte zum Fechtclub Grunewald, wo er dem ungarischen Fechttrainer und Olympia-Medaillengewinner Barnabas von Berszenyi begegnete und den Anstoß bekam, selbst Trainer zu werden.

Anfang der 1970er Jahre baute Fritz Strehlow eine Werbeagentur in Westberlin auf, die auch für die PreussAG in Goslar arbeitete. Auch dort gründete er eine Fechtabteilung und betreute daneben weitere Vereine im Raum Niedersachsen.

Dieses rastlose Engagement für den Fechtsport war Zeit seines Lebens typisch für Fritz Strehlow. Ruhelos und ständig auf der Suche nach neuen Herausforderungen, wechselte er zwischen den Vereinen. Dies blieb auch so, als er sich Anfang der 1980er Jahre wieder ganz auf Berlin konzentrierte. In den meisten damals dort bekannten Vereinen und dem Landesleistungszentrum war er als Trainer tätig. Neben seiner Trainertätigkeit engagierte er sich auch im Berliner Fechterbund, der ihn für seine Leistungen mit der Goldenen Ehrennadel auszeichnete.

1986 wurde er zum spiritus rector der Fechtabteilung des TSV Berlin-Wittenau. Hier sollte er seine fechterische Heimat finden und dem Verein fast 30 Jahre in den verschiedensten Funktionen treu bleiben. In Wittenau rief er auch das bundesweit bekannte Schülerturnier „Wittenauer Fuchs“ ins Leben. Zahlreiche seiner Schüler gewannen bei Berliner und Deutschen Meisterschaften und waren auf den internationalen Ranglisten zu finden.

Bis zuletzt trainierte Fritz Strehlow beim TSV, inzwischen ein Zentrum für Nachwuchs-Leistungssport des Deutschen Fechterbundes, und betreute seine Schüler auf zahlreichen Turnieren stets neben der Planche, ganz nach seinem Credo: „Fechten ist mein Leben“!

Fit und Gesund

Liebe Tretrollerfreunde,

jetzt geht es endlich wieder los: die Tretrollerkurse starten in die neue Saison! Sie finden 1x wöchentlich in kleinen Gruppen von maximal vier Teilnehmern statt. Beate, die seit Ende 2015 die erste und einzige lizenzierte Berliner Trainerin für Tretrollersport ist, wird euch wieder ins richtige und gelenkschonende Tretrollerfahren einweisen. Es werden Übungen wie Fußwechsel, Zielbremsung,



Slalom und Kurvenfahren durchgeführt. Kleinere Ausfahrten stehen ebenfalls auf dem Programm. Der Einführungskurs besteht aus 5 x 45 Minuten und kostet 45,-€. Als Wochentage stehen der Dienstag und der Donnerstag zur Auswahl, vor- und nachmittags ist möglich. Bei einer Anmeldung von drei Teilnehmern starten wir. Weitere INFOS und Anmeldung telefonisch unter 415 68 67 oder direkt bei Beate unter 58 90 16 37.

TAG DER OFFENEN TÜR am 21.05.2016 von 10:00 - 18:00 Uhr

Wer sich eine Auswahl an Tretrollern/REHA-Rollern oder Dogscootern einmal anschauen möchte, den lädt Beate recht herzlich zum TAG DER OFFENEN TÜR in die Odilostraße 16, 13467 Berlin ein. Hier besteht die Möglichkeit verschiedene Tretrollermodelle auszuprobieren. Für wenig Geld stehen Rostbratwurst, Kaffee, und Kuchen sowie alkoholfreie Getränke zur Verfügung. Also schaut doch mal vorbei! Beate freut sich auf euch!

Gymnastik in der Wohnanlage Techowpromenade

Dank der Anregung der Bewohnerin Frau Finke und mit Hilfe einer tollen Zusammenarbeit mit Frau Wude von der GEWIWO (Gemeinnützige Wittenauer Wohnungsbaugenossenschaft) wollten wir im Gemeinschaftsraum der neuen Häuser in Wittenau eine neue Gruppe für Senioren initiieren. Unser persönliches Anschreiben an alle Bewohner verteilte der Hausmeister freundlicherweise in alle Briefkästen. Am 03. Februar war es dann so weit: Andrea und ich standen für die Probestunde bereit und die Massen strömten... Mehr als 30 Interessierte stürmten den Raum und an ein normales Training mit den mitgebrachten Brasils und „Wackelkissen“ war nicht zu denken. Andrea improvisierte und wir boten in der kommenden Woche gleich eine zweite Gruppe an. Fast alle haben sich angemeldet und es gibt jetzt auch noch eine dritte Gruppe am Montag mit Kerstin.

Fitness für Alle!

Senftenberger Ring 40A

- Beckenboden- und Wirbelsäulengymnastik Mo 9.50 - 10.50 Uhr
Fit ab 50! Mo 11.00 - 12.00 Uhr
Rückentraining - Fit für den Alltag! Mo 19.00 - 20.00 Uhr
Fit & Fun für den Mann! Di 16.30 - 17.30 Uhr
Mobil durch Bewegung / Sturzprophylaxe Di 9.00 - 10.00 Uhr
Wirbelsäulengymnastik Di 10.00 - 11.00 Uhr
Hockergymnastik Di 11.00 - 12.00 Uhr
Fit im Alltag! Mi 11.00 - 12.00 Uhr
Orientalischer Tanz Mi 18.30 - 20.00 Uhr
Fit ab 50! Fr 8.45 - 9.45 Uhr
Wirbelsäulengymnastik Fr 10.00 - 11.00 Uhr

Schule am Park

- Fit ab 50! Do 17.00 - 18.00 Uhr
Rücken-Fit Do 18.00 - 19.00 Uhr
Allroundgymnastik Do 19.00 - 20.00 Uhr
Pilates Fr 18.00 - 19.00 Uhr

Schönfließer Straße 12a

- Fitness&Entspannung Mi 19.00 - 20.00 Uhr
Senioren-Fitness Fr 15.00 - 16.00 Uhr
Rücken-Yoga Fr 16.15 - 17.15 Uhr
QiGong Fr 17.30-19.00 Uhr

Andere Orte

- Fit & Gesund - Rückengymnastik mit Schwung
Di 18.00 - 19.30 Uhr (Hausotterplatz 4)
Fitness-Gym 50 plus Di 20.00 - 21.00 Uhr (TMO, Königshorster Str. 13)
Frauengymnastik Mi 9.00 - 10.00 Uhr (ab 70) 10.00 - 11.00 Uhr
(Paracelsusbad)
Senioren-Hockergymnastik Mi 10.00 - 11.00 Uhr und 11.00 - 12.00 Uhr
(Senftenberger Ring 25)
Crosstraining Mi 18.30 - 20.00 Uhr (Hausotterplatz 4)



Alle Teilnehmer sind mit viel Spaß dabei und wir freuen uns über die vielen neuen Mitglieder und das große Interesse! Vielleicht können wir in Zukunft dort auch noch QiGong anbieten.

80. und 90. GEBURTSTAGE

Wir freuen uns, dass so viele Aktive im TSV immer älter werden und gratulieren ganz herzlich nachträglich! Bei „Fit ab 50!“ aktiv, ist **EVELIN GOERICKE** am 19.02.16 stolze 80 Jahre alt geworden. In der Seniorenwohnanlage Veitstaße dabei und auch sonst sogar noch auf dem Fahrrad aktiv feierte **ANITA HAASE** am 01.04.2016 ihren 90. Geburtstag. **UTE OPPAT**, Teilnehmerin der Wassergymnastik im Paracelsusbad, hatte am 02. April 2016 ihren 80. Geburtstag.

Ein wunderschönes, neues Lebensjahr und vor allem: Immer fit & gesund bleiben!

Der Fehlerteufel lässt grüßen... Bei so vielen Geburtstagen ging leider in der letzten Ausgabe alles schief:



Auf dem Foto rechts ist KATHARINA HAASE zu sehen, die am 22.11.15 ihren 90. Geburtstag feierte.

Links nun das richtige Foto von der 80-jährigen (und auch das ist nicht zu glauben) INGRID MANDERLA.



Wir bitten, diese Verwechslung zu entschuldigen!

Martina und das TSV-Team



NEUHEITEN!

WASSERGYMNASTIK jetzt in Frohnau

Sauna am Pflingstberg 32, 13465 Berlin

Dienstag 12:00 - 12:30 Uhr oder 12:30 - 13:00 Uhr

Donnerstag 11:00 - 11:45 Uhr oder 11:45 - 12:30 Uhr

- bitte unbedingt voranmelden unter 415 68 67! -

SENIOREN-FITNESS

Schönfließener Straße 12 A, 13465 Berlin

Freitag 15:00 - 16:00 Uhr

RÜCKEN-YOGA

am selben Ort

Freitag 16:15 - 17:15 Uhr

.....

FERIENPROGRAMM 2016

Der nächste Sommer kommt bestimmt! Deshalb schon jetzt unsere Vorankündigung für das Ferienprogramm. Damit ihr keine sportliche Pause machen müsst, hier ein Angebot an ALLE:

Mittwochs bietet Britt wieder ein umfangreiches Programm vom 21.07. - 31.08.16 (6 Termine / Unkostenbeitrag: 27,-€)

17:00 - 18:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

18:00 - 19:00 Uhr Pilates

19:00 - 20:00 Uhr Frauen-Kraft-Power

Ein besonderes Ferien-Highlight ist dieses Jahr die WASSERGYMNASTIK in der Sauna am Pflingstberg mit Andrea:

Dienstags 26.07. - 30.08.16 (6 Termine / Unkostenbeitrag: 42,-€)

12:00 - 12:30 Uhr oder 12:30 - 13:00 Uhr

Alle Jahre wieder gibt es auch bei Heike die Möglichkeit, bei den laufenden Angeboten mitzumachen.

Dienstags 26.07. - 30.08.16 (6 Termine / Unkostenbeitrag: 27,-€)

09:00 - 10:00 Uhr Fit & Mobil

10:00 - 11:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

11:00 - 12:00 Uhr Hockergymnastik

Bitte voranmelden unter 415 68 67!

Leichtathletik bei den Milchzahnathleten

Am 13.02.2016 stellten wir uns den Milchzahnathleten vor. Eine Stunde lang bekam die „Nachwuchsabteilung“ des TSV Berlin-Wittenau erste Eindrücke über die Vielfalt der leichtathletischen Disziplinen.



Neben dem Aufwärmprogramm durften sich die insgesamt 13 anwesenden Milchzahnathleten in den Disziplinen Sprint, Weitsprung und Hoch-Weitsprung austoben. Das Ganze wurde dann mit einem Biathlon (Laufen + Werfen) abgerundet. Leider war unser Besuch sehr spontan, so dass nicht alle großen Gruppen unsere Sportart testen konnten. Darum kommen wir in diesem Jahr auf jeden Fall nochmal. Ein großes Dankeschön an Caroline und Kimberly, die Faras und Bruno bei der Durchführung tatkräftig unterstützt haben!

Nachwuchstrainer übernehmen eigene Gruppe

Ab dem 05.04.16 übernehmen unsere beiden engagierten D-Trainer Simon und Anton nach einer 12-monatigen Einarbeitungszeit nun offiziell die Gruppe der U10/ U08. Wir wünschen euch viel Erfolg für die kommenden sportlichen Aufgaben und Herausforderungen!

Wettkampfsaison startet

Nach dem hin und her mit den Hallenzeiten beginnt mit der Outdoorsaison im Stadion Finsterwalder Straße gleichzeitig auch die Wettkampfperiode. Ab 17.04. können sich die Kinder und Jugendlichen auf Distanzen von bis zu 10 km freuen. Auf sonnige und sportliche Tage im Stadion!

Faras Sabahati

Termine

- 24.04.16 Mehrkampftag Finsterwalder Stadion
- 01.05.16 Große TSV-Fahrrad-Rallye
- 07.05.16 Kindersportfest Ernst-Reuter-Stadion
- 14.05.16 bis 18.05.16 Trainingslager Zinnowitz

Majoretten

Unsere Mini-Gruppe trainiert fleißig ihren neuen Tanz. Gerne dürfen sich uns weitere Kinder im Alter von 5 bis ca. 7 Jahren anschließen und uns unterstützen. Sprecht uns an oder schaut bei unseren nächsten Trainingsstunden einfach vorbei.

Die Anfänger konnten, nach harter Arbeit, ihren neuen Showtanz vorführen, was sie alle prima gemeistert haben. Mädels, Hut ab, das habt ihr toll gemacht.



Zurzeit läuft die Planung für unser diesjähriges Trainingslager. Wir haben viel vor, wir werden viel Spaß haben, wir freuen uns darauf, also.... packen wir es an und ab geht es diesmal nach Straußberg.

Unsere Erwachsenen-Freizeitgruppe freut sich weiterhin über neue Mitglieder. Ob jung oder alt, mit Vorkenntnissen oder ohne, spielt keine Rolle. Die Lust zum Tanzen, sich im Rhythmus zur Musik zu bewegen und der Spaß stehen im Vordergrund. Also, wer Lust hat mal was ganz anderes auszuprobieren und mit uns den Twirlingstab zu drehen, schnappt sich seine Sportsachen und schaut bei uns rein. Wir trainieren mittwochs in der Turnhalle der Charlie-Chaplin-Grundschule von 19:45-21:00 Uhr (außerhalb der Ferien).

Bei weiteren Fragen stehen wir unter majoretten@tsv-berlin-wittenau.de oder unter der Rufnummer 0172 / 694 44 19 zur Verfügung.

Alice Engel



Milchzahnathleten



Verstärkung für das Milchzahnathleten-Team

Nach den Osterferien, also ab April, dürfen wir Sabrina bei uns im Team begrüßen. Sie hat sich auf eine Anzeige hin bei uns gemeldet und uns auf Anhieb von ihren Qualitäten überzeugt. Sabrina studiert im 5. Semester Grundschulpädagogik und kennt sich sehr gut mit Kindern aus. Darüber hinaus kann sie uns wunderbar mit ihrem Fachwissen bereichern und unsere Didaktik im Training noch weiter verbessern. Desweiteren hat sie als Animateurin bei der Gummibärchencrew schon viele lustige Aktionen durchgeführt. Die Gummibärchencrew ist eine Eventagentur für Kinderaktionen, die von Einkaufszentren, Firmen und Institutionen für die Kinderbespaßung gebucht wird. Hieraus erhoffen wir uns noch zusätzlich zu unseren Ideen weitere kreative Ansätze für unsere tägliche Arbeit in der Sporthalle. Also Sabrina, herzlich willkommen im Team!

Meine Zeit bei den Milchzahnathleten

Das Jahr 2016 ist nun mein 3. Jahr bei den Milchzahnathleten und es kommt mir vor, als wenn ich gestern gerade angefangen habe. Die Zeit ist wie im Fluge vergangen. Ich habe schon so viel erlebt und auch viel dazu gelernt. Angefangen habe ich in meinem FreiwilligenSozialenJahr eher zufällig bei den Milchzahnathleten, aber sie sind mir sofort ans Herz gewachsen. Leider ging dieses Jahr im TSV sehr schnell vorbei und schon fing mein Studium an. Moment mal, sollte alles schon vorbei sein? Muss es ja nicht, dachte ich mir, und unterstützte einfach weiter als Helfer in den Gruppen. Dann kam der letzte Sommer und ich wurde gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, ein Milchzahnathleten-Team zu koordinieren und Aktivitäten für die Milchzahnathleten zu planen und zu organisieren. Als wir dazu noch eine Möglichkeit fanden, das ganze mit meinem Studium zu verbinden, habe ich nicht eine Sekunde gezögert. Die ersten Monate waren sehr holprig und ich musste mich erstmal ein bisschen in der neuen Verantwortung zurechtfinden. Die Anfangszeit war für uns und auch für euch nicht einfach, aber wir haben es geschafft, die Milchzahnathleten wieder auf Kurs zu bringen. Das Arbeiten in unserem neuen, außergewöhnlichen Team macht einfach sehr viel Spaß und wir ergänzen uns sehr gut. Ich bin nach wie vor, wie alle anderen auch, mit viel Herzblut und Engagement dabei und wir geben jeden Tag unser Bestes, um euch viel Freude und Spaß in der Turnhalle und auch drumherum zu bieten. Wenn ihr Wünsche oder Anregungen habt, zögert nicht uns anzusprechen.

Ich hoffe, wir sehen uns alle am 01. Mai auf der Familienfarm Lübars auf der Hüpfburg, an den Spielständen, auf der Bühne mit dem Dino oder bei der Mini-Rallye.

Schwimmen

Faschingstraining der „Masters“

Am Rosenmontag machte sich die Montagsgruppe so richtig chic...



Mastersschwimmen bei Wasserfreunde Spandau 04

Am 05. März 2016 nahmen Anita, Nadine und Stefan am Masters-Schwimmfest der Wasserfreunde Spandau 04 im Forumbad auf dem Gelände des Olympia-Stadions teil.

Wir haben uns auf den ersten von zwei Abschnitten konzentriert. Bei insgesamt acht Starts gab es einen zweiten, zwei dritte, zwei vierte, einen fünften und zwei sechste Plätze mit teilweise sehr guten und Bestzeiten.

Für Stefan war es der erste Masters-Wettkampf und dafür hat er sich hervorragend geschlagen.

Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Hier die Ergebnisse der besten Platzierungen:

- Anita Matthes (AK 50): 50m Brust: 47,91 Sek. und Platz 3
- Nadine Fiech (AK 20): 100m Freistil: 1:21,59 Sek. und Platz 3
- Stefan Walla (AK 45): 50m Rücken: 41,82 Sek. und Platz 2

Verbandsspiel – Termine

Tag	Datum	Zeit	Mannschaft	Heim - Auswärts:
So	01.05.	9.00	Herren	SPOK - TSV Berlin-Wittenau (TSV)
Sa	07.05.	9.00	U 18/m	TSV - SV Reinickendorf
Sa	07.05.	14.00	Damen	TSV - Henningsdorfer Hof
So	08.05.	9.00	Herren	TSV - GWG Tegel
Sa	21.05.	9.00	U 18/m	TC Heiligensee - TSV
So	22.05.	9.00	Herren	TC Waltersdorf - TSV
So	22.05.	9.00	U 18/w	TSV - SPOK
Sa	04.06.	14.00	Damen	TSV - SPOK
So	05.06.	9.00	Herren	TSV - Bor. Friedrichsfelde
Sa	11.06.	9.00	U 18/m	Marzahner Füchse - TSV
Sa	11.06.	9.00	U 12	SV Reinickendorf - TSV
Sa	11.06.	14.00	Damen	TSV - RW Großbeeren
So	12.06.	9.00	U 18/w	TSV - VFK
So	12.06.	9.00	Herren	TC Longl. Wedding - TSV
Sa	18.06.	9.00	U 12	TSV - Frohnau
Sa	18.06.	14.00	U 10	TSV - Neuenhagen
Sa	18.06.	14.00	Damen	Weißensee - TSV
So	19.06.	9.00	U 18/w	SHTC - TSV
Sa	25.06.	9.00	U 12	Heiligensee - TSV
Sa	25.06.	14.00	U 10	TSV - Bergfelde
So	26.06.	9.00	U 18/w	Hohenneuendorf - TSV
Sa	02.07.	9.00	U 12	TSV - TSV Wedding
Sa	02.07.	14.00	U 10	Rehberge - TSV
Sa	09.07.	9.00	U 12	TSV - Hermsdorf
Sa	09.07.	9.00	U 18/m	TSV - Neuenhagen
Sa	09.07.	14.00	U 10	TSV - SPOK
Sa	16.07.	14.00	U 10	Schw. Gold Rdf. - TSV
Sa	17.09.	14.00	U 10	Frohnau - TSV

Termine Sommersaison 2016

01.05.	Fahrrad – Ralley (Anm. Gesch. Stelle)
Ab 01.05.	Beginn der Verbandsspiele
16.05.	11.00 Uhr Schleifchen - Turnier
21.05.	14.00 Uhr Eletrn – Kind – Turnier
28.05.+29.05.	Mixed – Turnier (Teilnahme ab 16 J.)
25.07.- 29.07.	Tennis-Camp I
29.08.- 02.09.	Tennis – Camp II
03.09.	Bambini – Lauf (Anm. Gesch.Stelle)
12.09.- 25.09.	Klubmeisterschaft

Tischtennis

Hallo liebe Tischtennisfreunde,

zwar befinden wir uns im Frühling, das „Sommerloch“ hat aber schon Einzug gehalten. Denn in diesem Zeitraum des Jahres ist in unserer Abteilung neben Trainings- und Ligaspielbetrieb üblicherweise „nicht viel los“. Während im letzten Beitrag aus dem Januar noch über so einige Highlights berichtet werden konnte, stehen für dieses Jahr die großen Ereignisse noch an. So folgt diesmal nur eine kleine Zusammenfassung des bisherigen Saisonverlaufs.

Jugendbereich

Nachdem beide Jugendmannschaften (A- und B-Schüler) zur Rückrunde jeweils in die dritte Liga aufsteigen konnten, haben sich die A-Schüler bisher deutlich schwerer getan als noch zur Hinrunde. Einige wichtige und lehrreiche Erfahrungen konnten dennoch gesammelt werden. Die B-Schüler hingegen konnten nach ihrem verdienten Aufstieg schneller Fuß in der neuen Spielklasse fassen und durch starke Spiele die Klasse halten. Super Leistung!

Herrenbereich

Nachdem unsere 3. Herrenmannschaft in der gesamten Vorrunde nur 4 von 18 möglichen Punkten geholt hat und in der Folge tief im Abstiegskampf steckte, konnten sich unsere Jungs zur Rückrunde stabilisieren und das Tischtennis spielen, was man aus dem Training von ihnen kennt. Der lebende Beweis: Unser Spieler Daniel G. hat es geschafft, innerhalb eines Jahres 200 Punkte zu sammeln – ganz stark! Allerdings galt es, einen großen Rückstand aufzuholen, der Abstiegskampf in der 2. Kreisklasse wurde aber wieder spannend. Wir hoffen, dass sich der Kampf am Ende der Saison gelohnt hat!

Genau in die andere Richtung ging es für unsere 2. Herrenmannschaft in der 1. Kreisklasse. Sie waren von Anfang an mit dabei, im Dreikampf um den Aufstieg in die Kreisliga. Jeweils die letzten beiden Spiele der Vor- und Hinrunde gilt es gegen die direkten Konkurrenten zu bestreiten. So ist Nervenkitzel pur am Ende der Saison garantiert. Wir hoffen, dass die starke Mannschaftsleistung am Ende belohnt wird!

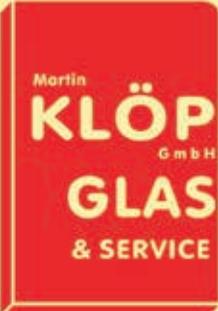
Die 1. Herrenmannschaft konnte nach der ersten Saison in der für unsere Abteilung höchsten jemals erreichten Spielklasse (Bezirksliga) ihr Saisonziel – den Klassenerhalt – schon einige Spieltage vor Saisonende erreichen. Wichtige Erfahrungen konnten in dieser Saison gesammelt werden, die uns für die Zukunft sicherlich weiterhelfen werden.

Senioren

Nach dem Durchmarsch der letzten Jahre bis in die 2. Klasse bei den Senioren 40+ haben sich unsere „Erfahrenen“ dieses Jahr wohl einen Platz im gesicherten Mittelfeld erspielt. Immerhin muss man sich ja bei den ganzen souveränen Aufstiegen der letzten Jahre auch mal eine verdiente Pause gönnen.

Dies sind alles nur Momentaufnahmen von Anfang April, Schlussphase in den meisten Spielklassen. Wenn ihr diese Zeilen lest, kann für einige schon der Traum vom Aufstieg oder der bittere Gang in die untere Spielklasse Realität geworden sein. Im nächsten Echo bringe ich euch dann auf den endgültigen Stand der Tatsachen, dann dürft ihr euch auch wieder über Bildmaterial freuen, welches ihr in dieser Ausgabe leider vermissen werdet.

Christopher Przydatek



Mortin
KLÖPFER
G m b H
GLASEREI
& SERVICE

Glas & Service seit über 80 Jahren

- Verglasungen aller Art**
z.B. Glas - Reparaturschnelldienst
Glasverkauf, Spiegel nach Maß, Bildrahmung, Acrylglas,
Duschabtrennungen, Glasschleifarbeiten, u.v.m.
- Folienverlegung auf Glas & Folienschriften**
z.B. Sonnenschutzfolien (auch für Fahrzeuge mit ABG),
Sicherheitsfolien, Sichtschutzfolien, Dekorfolien
Anfertigung von Folienschriften und Beschriftungsservice (auch KFZ)
- weitere Serviceleistungen**
z.B. Innenjalousien, Insektenschutz, Kunststofffenster
und für Wassersportler: Bootsscheiben und Bootsfenster nach Maß
Anfertigung von Bootsbeschriftungen

Hausotterstrasse 100
13409 Berlin
www.kloepfer-glas.de


4987 6666

**Wir nehmen uns Zeit
für Ihre Wünsche**

Reisebüro im MV

Sonderpreise für Flugziele weltweit
Spezialist für Nordamerika und Ostasien

Vertretung aller renommierten Reiseveranstalter
z. B. TUI, Neckermann, Tjaereborg, Thomas Cook
ITS, Meiers, Jahn-Reisen, Alltours u. v. m.

Geld sparen durch

**Preisvergleiche für Pauschalreisen
und Linienflüge per Computer**

Flugtickets - Bahnfahrkarten

**Für Kurzentschlossene – Kurzfristbörse
auch für Kreuzfahrten**

Treuenbrietzener Str. 36, 13439 Berlin, im Tennis-Center

Tel 415 10 08 Fax 415 80 97

E-Mail: MVR-Berlin@t-online.de

geöffnet Montag bis Freitag 10.00 - 20.00 Uhr

Samstag 10:00 - 14:00 Uhr

P vorhanden

Erfolgreicher Ligastart der Turnerinnen

Die TSV-Turnerinnen der Jugend- und Frauenliga in der Leistungsstufe LK 3 belegten nach dem ersten Wettkampf den 1. Platz! Von unseren acht Starterinnen turnten immer fünf an jedem Gerät, wobei die besten vier erturnten Ergebnisse für die Mannschaftswertung zählten.

*hintere Reihe v.l.n.r.: Ivonne Sommer,
Cora Ringel, Saskia Stachelhaus
vordere Reihe : Elisabeth Schneider,
Anne Sonnenberg, Lara Bierwagen, Luisa Zuch
im Spagat: Cora Gowitzke*



In der Berliner Turnliga I, der höchsten Schülerinnenklasse LK 1, erreichten die Turnerinnen den 7. Platz. Leider fehlten zwei Turnerinnen, die hoffentlich beim nächsten Wettkampf die Mannschaft wieder unterstützen werden. In der Berliner Turnliga 4, LK 3 fehlten leider auch unsere stärksten Kürturnerinnen und so belegte auch diese Mannschaft den 7. Platz. In der Berliner Turnliga 6, LK 4 erturnten unsere jüngsten Kürturnerinnen einen guten 6. Platz.

Allen vier Liga-Mannschaften wünschen wir viel Erfolg für die nächsten Wettkämpfe im April und Mai 2016.



Jugend trainiert für Olympia

Das Romain-Rolland-Gymnasium wurde im Wettkampf der Berliner Oberschulen wieder Landessieger im offenen Wettkampf OW 1. In der Siegermannschaft turnten vom TSV: Annika Nordmeyer, Julie Hervé und Debora Röser. Im JTFO WK III erreichte das Romain-Rolland-Gymnasium den 2. Platz und das Max-Beckmann-Gymnasium den 3. Platz mit den jüngeren Turnerinnen der Jahrgänge 2001-2004. Vom TSV am Start gewesen: Lisbeth Nordmeyer, Marie Kürth (beide RoRo), Linda Wichmann, Lisa Hoffmann, Jelica Schmiele, Sophie Richnow und Lara Müller (Max- Beckmann- Gymnasium)

Herzliche Glückwünsche!

Mukoviszidose – Freundschaftslauf



In Gedenken an Gülcan Kilic möchten wir euch dazu auffordern, am Mukoviszidose-Freundschaftslauf teilzunehmen, der in diesem Jahr am Sonntag, dem 19. Juni in Potsdam stattfindet. (www.muko-berlin-brandenburg.de)

BTB-AWARD

Der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTB) bedankte sich bei seinen erfolgreichen Athleten für ihre großartigen Leistungen im Jahr 2015 und überreichte unserem DEUTSCHEN MEISTER, LEON BIERWAGEN den BTB-Award. Super Leon, viel Erfolg bei deinen Wettkämpfen 2016!



Internationales Deutsches Turnfest

In gut einem Jahr findet mal wieder das IDTF in Berlin statt. Das Motto:

WIE BUNT IST DAS DENN!

Vom 3. – 10. Juni 2017 finden ca. 250 Wettkämpfe in 28 verschiedenen Sportarten mit erstklassigen Shows und einem vielfältigem Rahmenprogramm statt. Die Stadiಂಗala findet zum ersten Mal in der Mitte der Woche statt, am Dienstag, dem 06.06.2017 um 20.00 Uhr im Berliner Olympiastadion. Seid dabei! Im Sommer 2016 bekommen die Vereine die Informationen zu den unterschiedlichen Vorführungen, an denen unsere TSV-Mitglieder teilnehmen können; u.a. Akrobatik/ Turnen, Gymnastik/Tanz, Jugend Dance/Party, Fitness/Aerobic, Kindertanz. Auch werden freiwillige Volunteers / Helfer gesucht. Ihr könnt gerne eure Übungsleiter ansprechen und der Verein wird euch demnächst dazu informieren. Lasst es uns anpacken!

Brigitta Sandow

UNTERER RÜCKEN

OBERSCHENKEL

WADE

**MEIN KÖRPER IST STARK
SO WIE MEIN WILLE**

**MEHR KRAFT FÜR
EIN AKTIVES LEBEN**

Vereinbaren Sie jetzt Ihr kostenloses Einführungs-training: kieser-training.de/testen

10x in Berlin und Potsdam

Berlin-Reinickendorf
Kieser Training GmbH
Holzhauser Straße 140d
Telefon (030) 417 189 17

**KIESER
TRAINING**
JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

Berliner Einzelmeisterschaft männlich 2016

Am 12.03.16 fand der Mehrkampf an allen sechs Geräten statt, die Ergebnisse fielen sehr knapp aus: Pascal Duong, Moritz Fengler und Ludwig Seilkopf erturnten in ihren Jahrgängen den Berliner Vizemeistertitel! Johann Seilkopf und Leonhard Wenning errangen mit dem jeweils dritten einen Platz auf dem Podest.

Am 13.03.16 fanden dann die Gerätefinals statt, hier lief für alle Wittenau-Turner der Wettkampf hervorragend. Herzlichen Glückwunsch euch allen.

Astrid Schumann



Gerätefinals am 13.03.16

v.l. Pascal Duong (Berliner Meister),

Björn Brau (Berliner Meister),

Moritz Fengler (Berliner Meister),

Johann Seilkopf (Berliner Meister),

Astrid Schumann,

Leon Bierwagen (Berliner Vize-Meister),

Joshua Röser (3. Platz),

sitzend Ludwig Seilkopf ,Leonhard Wenning

Turnschuhdisco der Turnabteilung

Am Samstag, dem 23. Januar fand für Kinder ab 8 Jahren eine Turnschuhdisco statt. Mit Nebelmaschine, Lichtanlage und DJ verwandelten wir die Halle am Senftenberger Ring 40 in eine richtige Disco. Die rund 60 Kinder und 7 Betreuer hatten viel Spaß bei Luftballontanz, Polonaise, Stopptanz und Limbo. Die Musikauswahl war eine bunte Mischung aus Kinderliedern, Partyhits und den aktuellen Charts, so dass für jeden etwas dabei war.

Im nächsten Jahr wollen wir das auf jeden Fall wiederholen. Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an alle Helfer und besonders an unseren DJ Marcus!

Jessica Radünz



Termine:

April/ Mai	Ligawettkämpfe weiblich und männlich
24.04.16	Frühjahrs cup der Mehrkämpfer
18.06.16	Berliner Mehrkampfmeisterschaften
26.06.16	Kindermehrkampftag für alle Turn-Kinder der Jahrgänge 03-11



Im letzten Echo haben wir euch den 80. Geburtstag von Christa Reimer unterschlagen, den sie am 16.12.2015 feierte.

Wir wünschen nachträglich alles Gute und vor allem Gesundheit!

Gesamtverein

Be different or die (Daniela A. Ben Said)

So provozierend das auch klingen mag, in einer so schnelllebigen und von Ansprüchen geprägten Zeit ist „Anders“ meist der gewünschte Standard.

Im März diesen Jahres folgten Daniela Jachczyk und ich einer Einladung der Deutschen Post zu einem interessanten Vortrag. Neunzig Minuten lang (bzw. kurz) folgten wir den mitreißenden und überzeugenden Ausführungen von Frau Ben Said, Buchautorin, Coaching Award Gewinnerin 2008, 2009 schrieb Spiegel Wissen über sie: „Sie gehört zu den Top Trainern Deutschlands!“ und „Speaker of the Year“ 2014. Gerne möchte ich euch nur ein paar kleine Erkenntnisse und Anregungen vermitteln, die wir an diesem Nachmittag mitgenommen haben. Weitere Ideen, die wir aus diesem Vortrag geschöpft haben, werdet ihr an anderer Stelle wahrnehmen.

Vielleicht lasst ihr euch dazu auf einen kleinen Test ein? -
Ohne vorher weiterzulesen!

Nehmt mal einen Stift und ein Blatt Papier zur Hand. Nun unterschreibt wie auf eurem Personalausweis 10 Sekunden lang so oft ihr könnt.

10 x = super! 5 x = klasse! 1 x = auch gut!

Jetzt nehmt den Stift bitte in die andere Hand und macht das gleiche nochmal.

Auflösung: Es ist völlig unwichtig wie oft ihr eure Unterschrift geschrieben habt. Wichtig ist eure innere Reaktion auf meine Bitte. So, wie ihr auf die Aufgabe reagiert habt, reagiert ihr im Leben meist auf Neues bzw. auf Herausforderungen. Die einen tragen „warum?“, die anderen sagen sich „warum nicht?“, manche sind gespannt, was bei raus kommt, andere trauen es sich nicht zu. Denkt mal drüber nach, oder beobachtet euch im Umgang mit Neuem.

Grundsätzlich wissen wir alle, meist schon intuitiv, worauf es ankommt und was wir wagen bzw. lassen sollten. Leider sind wir so in unseren Gewohnheiten gefangen, dass es uns oft schwerfällt, diese abzulegen. Vielleicht trauen wir uns auch nicht, mal etwas anders zu machen, aus Angst vor der Reaktion. Was wir dabei leider alle stets vergessen: Der gesamte Fortschritt der Menschheit beruht auf dem Mut und dem Verlassen der Komfortzone einiger, verhältnismäßig weniger, Menschen. Aber Fortschritt heißt auch, die Dinge anders zu machen, auszuprobieren, auch wenn man scheitert.

Was heißt das aber für den TSV und seine Akteure? Anders sein?

Das geht manchmal ganz einfach und kostet oft weder Geld noch Zeit. Dazu ein kleines Beispiel: Denkt mal intensiv darüber nach, wann und wodurch euch zuletzt ein Dienstleister, Verkäufer, Sachbearbeiter o.ä. so richtig begeistert hat. Und ich meine nicht, wann ihr zufrieden ward. Ich meine wirkliche Begeisterung. Kommt nicht so oft vor, oder? Stets das gleiche Piep, Piep an der Kasse, die „übliche“ Freundlichkeit der Serviererin, oder der nette Smalltalk beim Friseur.

Bei mir war es vor ein paar Monaten ein sehr junger (18?) Kassierer im Supermarkt, der mich wirklich begeisterte. Beim Kauf einer Flasche Wein fragte er mich plötzlich ernsthaft stirnrunzelnd nach meinem Ausweis (ich verrate an dieser Stelle ausnahmsweise, dass ich fast unverkennbar 40+ bin!). Als er meinen verwirrten, vorher in Gedanken versunkenen Gesichtsausdruck sah, fing er zaghaft an zu lächeln und sagte, „sie haben so ernst ausgesehen!“ Er wollte mir einfach ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Und da ich ernst aussah, konnte er nicht wissen, wie ich reagieren werde. Und ich sag euch, ich habe nicht nur gelächelt, ich habe lautstark gelacht.

Was will ich damit zum Ausdruck bringen? „Magic Moments“, positive Eindrücke, machen oft schon den kleinen Unterschied aus! Sie sind so selten, dass es fast eine „Marktlücke“ ist, die auch wir für uns nutzen können. Denn jeder, der sie erlebt hat, möchte sie gerne immer wieder erleben. Eine Geste, ein Wort, eine kleine Veränderung, eine kleine Überraschung, ein Scherz, eine gute Information die man unaufgefordert mit anderen teilt.....

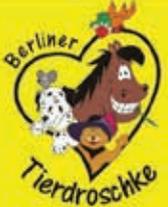
Natürlich sind es nicht nur die kleinen Momente, die den Unterschied ausmachen. Aber es ist ein Anfang. Freundlichkeit, Qualität und Service sind heute die Grundansprüche eines Konsumenten, die ihm viele erfüllen. Was können wir darüber hinaus für unsere Mitglieder und Sportkameraden tun – und vor allem, wie? Wie können wir anders sein?

Beobachtet euch einfach mal selbst. Was wünsche ich mir? Was würde ich toll finden? Was würde mich total überraschen? Seid kreativ, oder kopiert das, was euch begeistert. Im Verein, im Beruf und auch Privat.

Was wir geben, kommt zurück! Also, traut euch selbst oder unterstützt die, die sich trauen – anders zu sein!

Susanne Jurchen

Wir fahren Ihr Tier • TIERFAHRDIENST
 Couch und Co statt Zwinger und so • TIERBETREUUNG



**Rund um die Uhr
für Sie im Einsatz!**

Tel. 0162 - 207 18 18

www.tierdroschke.de



Festnetz
☎ 54 73 64 87

nur 99 Cent pro km zzgl. Anfahrtspauschale

Ansprechpartner der Abteilungen

Art of Dance Company

Sabine Unterhofer - (030) 567 333 64 - artofdance@gmx.de

Badminton

Christina Ulbrich - (030) 415 85 26 - info@tsv-berlin-wittenau.de

Ballett - Wittenauer Ballettratten

Angela und Patricia Stöbener - (030) 415 83 93 - stoebia@zedat.fu-berlin.de

Bogensport

Ingo Schumann - (030) 409 149 28 - inschu@kabelmail.de

Boogie-Woogie - Boogie Club Berlin

Katy Lather - 0177 / 746 46 08 - boogie-club-berlin@web.de

Cheerleading - Diamonds

Catrin Orgel - 0152 / 279 63 132 - Diamonds.cheerleader.tsv@gmail.com

Fit & Gesund

Martina Baier-Hartwig - (030) 415 68 67 - Baier-Hartwig@tsv-berlin-wittenau.de

Fechten

Christian Peters - (030) 455 50 66 - christian@geib-peters.de

Freizeitsport

Axel Grundschok - (030) 495 67 20 - familie-grundschok@t-online.de

Jiu Jitsu

Markus Müller - (030) 567 37 811 - jiu_sportwart@gmx.de

Judo

Lars Geffke - (030) 965 69 44 81 - geffke@alice-dsl.net

Leichtathletik

Veronika Reichert - (030) 284 57 240 - veronika.reichert@web.de

Majoretten - Twirling

Hannelore Selent - (030) 431 78 95 - selent@web.de

Milchzahnathleten

Florian Schäfer - (030) 415 68 67 - mza@tsv-berlin-wittenau.de

Reha-Sport +

Stephanie Panzig - (030) 403 95 158 oder 0157 / 51093817 - rehasport@tsv-berlin-wittenau.de

Schwimmen

Kai Schiebold - (030) 550 63 595 - schwimmen@tsv-berlin-wittenau.de

Tauchen - TSV-SUB Diving Team

Jens Koch - (030) 674 61 030 - tauchen@kochjens.net

Tennis

Ralf Schwarz - 0176 / 518 72 923 - tsv-wittenau-tennis@gmx.de

Tischtennis

Holger Hackmann - (030) 431 26 02 - info@tsv-berlin-wittenau.de

Turnen

Brigitta Sandow - (030) 364 97 77 - brigitta.sandow@btfb.de

Impressum

Geschäftsstelle

Senftenberger Ring 53
13435 Berlin
Tel.: 030 / 415 68 67
Fax: 030 / 415 71 68
E-Mail: info@tsv-berlin-wittenau.de

Geschäftszeiten:

Di, Mi, Do 8:30 - 12:00 Uhr
Mi 16:00 - 18:00 Uhr
in den Ferien: nur Mi 9:00 - 18:00 Uhr

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Konto-Nr. 7 363 560 002
IBAN: DE79 1009 0000 7363 5600 02

Vorstand

Johann Müller-Albrecht

1. Vorsitzender

mueller-albrecht@tsv-berlin-wittenau.de

Hans-Joachim Möbes

Verwaltung und Finanzen

moebes@tsv-berlin-wittenau.de

Ehren- und Beschwerdeausschuss

Peter Witzmann

Renate Lange, Uwe Grosser

Kontakt: 030 / 404 42 92

peter.witzmann@t-online.de

Mehr Infos zum Verein und zu den Abteilungen, Termine und Aktuelles unter

www.tsv-berlin-wittenau.de

Nächster Redaktionsschluss: 17. Juli 2016

TSV-Echo

Herausgeber: TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.
Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin

Redaktion: Susanne Jurchen
E-Mail: jurchen@tsv-berlin-wittenau.de

Erscheinungsweise: 4 x im Jahr

Auflage: 3.000 Exemplare

Bezugspreis: kostenlos



Druckerei Conrad GmbH
Freude am Beruf! (030) 40 20 53-0

TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.
„Die Fitmacher“
Senftenberger Ring 53
13435 Berlin

Bei Adressänderung:
Bitte diesen Abschnitt mit Änderung an den Verein senden.



Art of Dance * Badminton * Ballett * Bogensport * Boogie-Woogie
Cheerleading * Fechten * Fit und Gesund * Freizeitsport * Jiu Jitsu * Judo
Leichtathletik * Majoretten * Milchzahnathleten * Reha-Sport+
Schwimmen * Tauchen * Tennis * Tischtennis * Turnen